



# Blau-Weiss Hollage

-

# SV Brake



# Sonntag, 15.03.2009

# 15:00 Uhr

**Liebe Fußballfreunde,**

nach einem spielfreien Wochenende für die 1. Herren dürfen wir heute zum nächsten Heimspiel in der Bezirksoberliga wieder die vielen treuen heimischen Zuschauer und besonders auch die Gäste aus Brake nach einer ca. 150 km langen Anreise am Hollager Benkenbusch begrüßen.

Die Stadt Brake bildet den geografischen Mittelpunkt des Städtevierecks Bremerhaven, Bremen, Oldenburg und Wilhelmshaven und ist mit einem eigenen Hafen idyllisch an der Unterweser gelegen. Die Braker selber bezeichnen sich gerne als das "beste Stück Weser" und der SV Brake, Vizemeister und Bezirkspokalsieger in der Vorsaison, gehört spätestens seit dem 4:2-Erfolg am letzten Spieltag gegen Spitzenreiter VfL Oythe wieder zu den besten Stücken in der Bezirksoberliga im Jahre 2009.

Blau-Weiss Hollage hat ohne Zweifel in dieser Saison eine ganz andere Zielsetzung, nämlich den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga. Dieses Vorhaben stellt wohl keine geringe Aufgabe, aber auch keine unmögliche Aufgabe dar. Die unglückliche 0:1-Heimniederlage gegen VfL Oythe und das zusätzliche Trainingsprogramm der letzten 14 Tage lassen hier hoffen.

In den nächsten drei Punktspielen gegen die Topmannschaften SV Brake, SV Holthausen-Biene und Vorwärts Nordhorn wird jeder gewonnene Punkt besonders wertvoll sein, bevor es dann zu den reizvollen Partien gegen sämtliche 9 Teams aus der unteren Tabellenhälfte kommen wird.

Das Lüken-Team wird, wie es die Zuschauer nicht anders gewohnt sind, in jedem dieser Spiele immer alles versuchen, um trotz der personell angespannten Situation das Bestmögliche zu erreichen. Die bis dato bereits errungenen 6 Siege und 5 Unentschieden können Vorbild sein, noch viele erfolgreiche Spiele als Aufsteiger in dieser Klasse abzuliefern.

Beim Heimspiel gegen SV Brake sind Mannschaft, Trainer und Zuschauer bereits heute gemeinsam zum ersten Mal in diesem Sinne gefordert.

Wir freuen uns auf ein faires, gutklassiges und auch erfolgreiches Spiel.

**Die BenkenBuschTrommel**

## Arbeitssieg trotz schneller 2:0-Führung

**SV Brake besiegt BW Hollage mit 4:3 - Doppelpack von Stefan Diekmann - 120 zahlende Zuschauer sahen eine spannende Begegnung - Die Abwehrreihen beider Teams nicht sattelfest**

Daniel Johanning und Stefan Diekmann schossen den Fußball-Bezirksoberligisten SV Brake gegen den Aufsteiger BW Hollage bis zur 14. Minute schnell mit 2:0 in Front. Die Steindor-Elf schien einem sicheren Sieg entgegen zu steuern. Doch der Gast kämpfte sich in das Spiel zurück und glich zum 2:2 aus. Wiederum Stefan Diekmann und Stefan Elver bauten den Vorsprung erneut auf zwei Tore aus. Das in der zweiten Halbzeit keck aufspielende Team aus Hollage gelang es nur noch auf 3:4 zu verkürzen. Brake blieb mit dem knappen Sieg im fünften Spiel in Folge ungeschlagen. „Es war ein Arbeitssieg. Bei uns herrschte Unruhe, Nervosität und Hektik auf dem Platz“, meinte der Braker Trainer Gerold Steindor. Sein Gegenüber Thomas Lünen ärgerte sich: „Wir hatten den Gegner in der zweiten Halbzeit im Griff. Allerdings wurde es bestraft, dass wir den torgefährlichen Stephan Borchardt bei Standards nicht in Sandwich-Deckung genommen haben. Das hat der gleich mit Vorlagen zu zwei Toren ausgenutzt.“

Beide Abwehrreihen zeigten sich in dieser Begegnung nicht sattelfest. Der Braker Julian Schneider erkannte treffend: „Schon die Viererkette vor der Abwehr ließ dem Kontrahenten zu viel Freiraum.“ Fehler leistete sich auch der erfahrene Aleksandar Sekulic. Beim ersten Gegentor foulte er den quirligen Hollager Stürmer Mesut Ayvaz, so dass die Unparteiische Imke Lohmeyer auf Foulelfmeter entschied. Beim 2:2 der Blau-Weißen durch Tobias Hobelmann stand der Serbe zu weit weg vom Torschützen, der so frei zum Kopfball kam. Stark spielte bei den Hausherren Stefan Diekmann nicht nur wegen seines Doppelpacks auf, denn er gab keinen Zweikampf verloren. Ständig eine Gefahr für die gegnerische Abwehr war die Braker Spitze Stephan Borchardt, der in einigen Szenen Torgefahr versprühte. Stefan Elver als weiterer Stürmer neben Borchardt markierte zwar den vierten Braker Treffer, blieb in der Folge aber blass. „Unser Trainer hat uns in der Halbzeit deutlich gemacht, dass trotz der 4:2-Führung noch gar nichts entschieden war. Mit viel Mühe haben wir die drei Punkte dann eingefahren“, so Elver.

Tore: 1:0 Johanning (6.), 2:0 Diekmann (14.), 2:1 Hobelmann (17., FE), 2:2 Dorenkamp (29.), 3:2 Diekmann (31.), 4:2 Elver (37.), 4:3 Hobelmann (62.)



Thomas Egbers und Timo Brümmer, Kopfballspiel im Duett



Mirko Schleibaum, aktueller Sturmpartner von Maik Dorenkamp

Freitag, 13.03.2009		
Concordia Ihrhove	VfB Oldenburg II	19:30
Sonntag, 15.03.2009		
TuS Esens	Blau-Weiss Lohne	15:00
BV Cloppenburg II	SV Emstek	15:00
VfL Oythe	Vorwärts Nordhorn	15:00
Blau-Weiss Hollage	SV Brake	15:00
VfL Lönigen	SC Spelle-Venhaus	15:00
TuS Emsterfeld	Blau-Weiss Papenburg	15:00
Falke Steinfeld	SpVg Aurich	15:00
SV Holthausen-Biene	spielfrei	-

Pl	Verein	Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
1	VfL Oythe	18	12	3	3	50:23	27	39
2	SpVg Aurich	21	11	5	5	42:27	15	38
3	Vorwärts Nordhorn	19	11	3	5	46:22	24	36
4	SV Brake	20	11	3	6	43:25	18	36
5	SC Spelle-Venhaus	19	10	5	4	35:15	20	35
6	Blau-Weiss Papenburg	19	10	5	4	42:33	9	35
7	SV Holthausen-Biene	19	9	4	6	46:33	13	31
8	TuS Emsterfeld	19	7	5	7	31:27	4	26
9	VfB Oldenburg II	18	7	5	6	25:25	0	26
10	TuS Esens	18	7	4	7	28:23	5	25
11	BV Cloppenburg II	17	7	3	7	31:37	-6	24
12	Blau-Weiss Hollage	20	6	5	9	37:43	-6	23
13	SV Emstek	17	5	5	7	27:32	-5	20
14	Blau-Weiss Lohne	18	5	5	8	24:31	-7	20
16	Concordia Ihrhove	18	5	3	10	25:43	-18	18
17	Falke Steinfeld	19	2	2	15	10:35	-25	8
18	VfL Lönigen	21	2	1	18	18:86	-68	7

Blau-Weiss Hollage Saison 2008/2009		Einsätze	Einw.	Ausw.	Tore	Vorlagen
Ayvaz	Mesut	15	4	4	5	3
Behrens	Joscha	18	5	2	1	2
Böwer	Michael	9		3		1
Brümmer	Timo	5				
Dorenkamp	Maik	19	2	5	7	3
Egbers	Thomas	16			1	1
Escherhaus	Christoph	13		4	7	7
Friedrich	Daniel	15				
Grünebaum	Thomas	5	4			
Hawighorst	Torsten	16	3	4	2	2
Heinrich	Patrick	5	5			
Hobelmann	Tobias	15	2	8	2	4
Irmak	Hizir	11	8	3		
Knabke	Björn	3	3			
Küch	Michael	3	3		1	
Kuhn	Carsten	1				
Larberg	Christian	1				
Lotz	Thomas	15		2		1
Schleibaum	Mirko	13	2	3		
Schomäker	Dirk	17	1	9	2	4
Smakolli	Mursel	17	8	6	3	2
Strößner	Andre	20	1	2	2	3
Strößner	Peter	10	3			5
Strunk	Henrik	1				
Tenberge	Andreas	2		1	1	
Thulke	Norman	8	2		4	



Thomas Lüken  
Trainer



Christian Larberg  
Co-Trainer



Stephan Lührmann  
Physiotherapeut



Norbert Brümmer  
Betreuer



Timo Brümmer  
geb. 24.10.1984



Peter Strößner  
geb. 30.06.1973



Torsten Hawighorst  
geb. 12.07.1987



Michael Böwer  
geb. 12.08.1976



Joscha Behrens  
geb. 18.08.1989



Thomas Grünebaum  
geb. 23.12.1987



Maik Dorenkamp  
geb. 06.06.1979



Patrick Heinrich  
geb. 10.05.1986



Björn Knabke  
geb. 21.08.1981



Daniel Friedrich  
geb. 31.10.1979



Norman Thulke  
geb. 17.01.1979



Carsten Kuhn  
geb. 08.05.1978



Thomas Egbers  
geb. 29.05.1982



Andre Strößner  
geb. 21.12.1981



Thomas Lotz  
geb. 23.10.1982



Mirko Schleibaum  
geb. 15.04.1981



Dirk Schomäker  
geb. 29.05.1982



Tobias Hobelmann  
geb. 15.09.1985



Hizir Irmak  
geb. 20.03.1989



Christoph Escherhaus  
geb. 31.03.1985



Mursel Smakolli  
geb. 06.06.1989

Die Neunerbande									
1. Herren M. Ayvaz	frei	1. Herren J. Behrens	1. Herren M. Böwer	frei	1. Herren T. Brümmer	1. Herren M. Dorenkamp	frei	1. Herren T. Egbers	1. Herren C. Escherhaus
frei	1. Herren D. Friedrich	1. Herren T. Grünebaum	frei	1. Herren T. Hawighorst	1. Herren P. Heinrich	frei	1. Herren T. Hobelmann	1. Herren H. Irmak	frei
1. Herren B. Knabke	frei	1. Herren M. Küch	1. Herren C. Kuhn	frei	1. Herren T. Lotz	1. Herren M. Schleibaum	frei	1. Herren D. Schomäker	1. Herren M. Smakolli
1. Herren A. Strößner	1. Herren P. Strößner					frei	1. Herren A. Tenberge	1. Herren N. Thulke	ungenannter Jugendpate
1. Herren T. Lüken	1. Herren C. Larberg					1. Herren N. Brümmer	frei	1. Herren St. Lühhmann	frei
ungenannter Jugendpate	Die Torwart-Trainer					Blau-Weiss Hollage Zickenalarm			
Grünkohlkönig AH 2008	Grünkohlkönig AH 2009					Blau-Weiss Hollage Die Schiedsrichter			frei
Blau-Weiss Hollage A1 - Jugend						Blau-Weiss Hollage 2. Herren			frei
Blau-Weiss Hollage Alte Herren									
frei	Blau-Weiss Hollage 3. Herren			Blau-Weiss Hollage 4. Herren			Blau-Weiss Hollage 5. Herren		
FC Bayern Fanclub Osnabrücker Hasebazis		FC Bayern Fanclub San Siro 2001		Kegelclub Die Stiefel von 1985		frei	JML	Brauner Bär	WDSBH
Michael Menne Albers	frei	Dirk Ballmann	Martha+Heiner Ballmann	frei	Familie Heinz Baumann		frei	Familie Norbert Böwer	
Fam. Andreas Böwer	Burkhard Böwer	frei	Fam. Jürgen Böwer	Madita Böwer	Silke+Michael Böwer	frei	Maria und Hans Böwer		frei
Franz Brockmeyer	frei	Luca-Joel Brockmeyer	Luna Brockmeyer					Bennett Brockmeyer	Simone+Klaus Brockmeyer
ungenannter Jugendpate	Heinrich Hälker	ungenannter Jugendpate	Heinz Hampel					frei	Reinhold Hellmich
ungenannter Jugendpate	frei	Markus Holtmeyer	Olaf Hörnschemeyer					Guido Kleine	Josef Kohlbrecher
Karin und Hannes Kollenberg		frei	Waldemar Lange					Franz Langkamp	Anni+Alois Menkhaus
Daniel Michallek	Nils und Opa Walter Obermeyer							Ulrike und Georg Otte	
Ria+Peter Papke	Michael Reese	Dirk Richter	Franz Riepenhoff	Horst Rosemann		Familie Ewald Ruhr		Familie Wolfgang Schlimpert	
Ingo Schnieder	frei	Familie Andre Schwegmann		Familie Guido Schwegmann		Helene und Reinhold Schwegmann		Rainer Schwegmann	Thomas Schwegmann
frei	Fam. Gregor Siebrands	Familie Christian Speer		Familie Gerd Strößner		Lenni Strößner	Yvonne+Andre Strößner	Familie Andreas Summe	
Ingrid+Johannes Teupe	Dirk Vogelsang	Julia Unterberg	Marlies und Gerhard Volkmann		Martha+Franz Voßgröne	Heidrun und Wolfgang Wächter		Fam. Helmut Wellbrock	Franz-Josef Wellmann
Manfred Welp	Familie Ralf Werner		Fam. Frank Wichmann	Horst Wichering	Martin Wieferig	Karin+Günter Wolke	Fam. Uwe Wolke	Anni und Siegfried Wulfange	

Um den Fußball-Nachwuchs braucht Blau-Weiss Hollage sich weiterhin keine Sorgen machen:



Am 15. Januar wurde Lenni Strößner geboren, sehr zur Freude von Mutter Yvonne und Vater Andre, die in der 1. Damen und 1. Herren Fußball spielen.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt von Sohn Lenni, der im Kinderwagen den Benkenbusch erkundet hat und gleich beim ersten Besuch Jugendpate werden wollte !

Ein wahrlicher Altmeister der Schiedsrichtergarde, der 2004 das goldene Jubiläum als Schiri erreichte, durfte am 12. März einen runden Geburtstag feiern:



Lieber Franz Bergmann, herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag !

1. Herren, Bezirksoberliga				
SO	15.03.	15:00	Blau-Weiss Hollage	SV Brake
SO	22.03.	15:00	SV Holthausen-Biene	Blau-Weiss Hollage
FR	27.03.	19:30	Blau-Weiss Hollage	Vorwärts Nordhorn
MI	01.04.	19:00	Blau-Weiss Hollage	BV Cloppenburg II
SO	05.04.	15:00	VfL Lönningen	Blau-Weiss Hollage
SA	11.04.	16:00	Blau-Weiss Hollage	Concordia Ihrhove
SO	19.04.	15:00	Blau-Weiss Hollage	VfB Oldenburg II
SO	26.04.	15:00	TuS Emstekerfeld	Blau-Weiss Hollage
SO	03.05.	15:00	Blau-Weiss Hollage	SV Emstek
SA	09.05.	17:00	Falke Steinfeld	Blau-Weiss Hollage
SA	16.05.	18:00	Blau-Weiss Lohne	Blau-Weiss Hollage
SA	23.05.	16:00	Blau-Weiss Hollage	TuS Esens
2. Herren, Kreisliga				
SA	14.03.	18:00	Blau-Weiss Hollage II	SC Achmer
SA	21.03.	16:00	SpVg Fürstenau	Blau-Weiss Hollage II
SA	28.03.	18:00	Blau-Weiss Hollage II	Blau-Weiss Merzen II
SA	04.04.	16:00	Fortuna Eggermühlen	Blau-Weiss Hollage II
SA	18.04.	18:00	Blau-Weiss Hollage II	TV Bohmte
FR	24.04.	19:30	TuS Berge	Blau-Weiss Hollage II
DO	30.04.	18:30	Eintracht Rulle	Blau-Weiss Hollage II
SA	02.05.	18:00	Blau-Weiss Hollage II	SV Badbergen
DI	05.05.	19:00	SG Ostercappeln	Blau-Weiss Hollage II
FR	08.05.	19:00	Quitt Ankum	Blau-Weiss Hollage II
FR	15.05.	19:30	SV Alfhausen	Blau-Weiss Hollage II
MI	20.05.	19:00	Blau-Weiss Hollage II	SG Voltlage

## ... dass die Streifen auf dem Fußballplatz in den Rasen gemäht werden?

Die Leute kommen auf die seltsamsten Vermutungen, wenn sie über die Streifenmuster im Rasen der Fußballstadien nachsinnen. Etwa dass sie durch zwei verschiedene Grassorten mit unterschiedlicher Farbe zustande kommen. Oder dass die hellen Streifen kürzer gemäht werden als die dunklen. Da könnten die Spieler glatt über diese »Stufen« stolpern!

Tatsächlich aber hat die Farbe nur etwas mit der Richtung des Mähens zu tun. Allerdings sind die meisten Hobbygärtner schnell frustriert, wenn sie das im eigenen Garten mit ihrem Rasenmäher nachzumachen versuchen: Es sind kaum Streifen zu erkennen, und wenn man ein paar Minuten Fußball gespielt hat, sind sie verschwunden.

Der Grund dafür ist einfach. Die Profis im Stadion mähen mit anderem Gerät. In denen rotiert kein Messer um eine vertikale Achse wie in den meisten Heim-Mähern. Für die Spielstätten der Bundesliga werden sogenannte Spindelmäher benutzt. Sie haben eine horizontale Achse, so wie die alten Handrasenmäher. Und außerdem verfügen sie vorn und hinten über eine Walze, die hintere ist ziemlich groß und schwer. Durch deren Gewicht werden die Grashalme dauerhaft verbogen (aber nicht geknickt!). Schaut man dann in Mährichtung auf das Gras, so sieht der Rasen heller aus als aus der entgegengesetzten Perspektive.

Im Lauf der Zeit ersannen die Rasenpfleger der Proficlubs immer wildere Mäh-Muster für ihre Spielfelder. Daher sah sich nach der EM 2004 die Fifa zu hartem Durchgreifen gezwungen: Der Verband legte in strengen Regeln fest, wie die Streifen der Grasnarbe auszusehen haben. Seither müssen zum Beispiel die Grenzen zwischen Hell und Dunkel exakt durch die Strafraum-, die Mittel- und die Fünfmeter-Linie laufen. Immerhin: Ein so gepflegtes Normmuster macht es auch dem Linienrichtergespann leichter, während des Spiels einen Abseitsverstoß zu erkennen.

## 25. Internationales C-Junioren-Fußball-Turnier



### Einladung zur Podiumsdiskussion:

### "Profifußball heute: Vorbild für die Jugend?"

#### Termin

Montag, 23. März 2009, 19:00 Uhr

#### Ort

Aula der Erich-Kästner-Grundschule, Hollager Straße 125,  
49134 Wallenhorst-Hollage

#### Moderation

Winfried Beckmann, Neue Osnabrücker Zeitung

#### Teilnehmer

Detlev Dammeier, Geschäftsführer Sport, DSC Arminia Bielefeld

Eugen Gehlenborg, Vize-Präsident, Niedersächsischer Fußball-Verband

Addy-Waku Menga, Fußball-Profi, SV Werder Bremen

Dr. Dirk Rasch, Präsident, VfL Osnabrück

Frank Willenborg, Fußballschiedsrichter, 2. Bundesliga

## 25. Internationales C-Junioren-Fußball-Turnier Blau-Weiss Hollage, 30. Mai - 01. Juni 2009



Lokomotive Moskau  
(Russland)



Sparta Rotterdam  
(Niederlande)



Roter Stern Belgrad  
(Serbien)



Willem II Tilburg  
(Niederlande)



VfL Bochum



Schalke 04



Arminia Bielefeld



Hertha BSC Berlin



FSV Mainz 05



FK Příbram  
(Tschechien)



VfL Osnabrück



Borussia  
Mönchengladbach



Blau-Weiss Hollage



Eintracht Rulle



JSG Wallenhorst



Viktoria  
Georgsmarienhütte